

Der SSV kann bezüglich seiner Finanzen erneut auf ein gutes Jahr zurückschauen. Dank der großzügigen Zuwendungen des LAGO konnten wir wichtige Projekte unterstützen. Mit insgesamt 11.995,90 € konnte der SSV die folgenden Projekte fördern:

- Schwimmunterricht für Migranten,
- Integrative Sportwoche,
- Konstanzer Frauenlauf,
- IG Nachhaltige Bewegungsförderung (Sportgarten).

Diese Projekte werden wir weiter fördern. Wir sind auch offen für weitere Projekte.

2019 konnte gegenüber dem Planansatz ein besseres Ergebnis, aber leider immer noch ein negatives Ergebnis erzielt werden. Wie in den vergangenen Jahren unterscheide ich bei der Betrachtung des Ergebnisses die drei Bereiche Verein, Ball des Sports und das LAGO Sponsoring. Das mache ich nicht umsonst. Die Trennung schärft den Blick für die Möglichkeiten. Dem LAGO gebührt unser großes Dankeschön, denn nur mit diesen Geldern konnten wir das Ergebnis unterm Strich einigermaßen vertretbar gestalten. Die getrennte Betrachtung der Bereiche zeigt aber ebenso deutlich, dass unsere Fördermöglichkeiten ohne diese Gelder gegen Null tendieren. Das Jahr schließt mit einem Ergebnis von minus 1.309,23 € ab.

Ich warne jedoch davor anzunehmen, dass unser noch gut gefülltes Konto alle wünschenswerten Ausgaben ermöglicht. Geld kann sehr viel schneller aufgebraucht sein als man denkt. Und, man glaubt es kaum, es soll schon vorgekommen sein, dass Geldquellen einmal versiegen. Die Tatsache, dass man Geld hat bedeutet nicht, dass man es auch partout ausgeben muss. Deswegen empfehle ich für die kommenden Jahre weiterhin eine zurückhaltende Ausgabenpolitik, die keine Ausflüge in vielleicht wünschenswerte, aber nicht notwendige Bereiche erlaubt.

Unsere vorhandenen Mittel halten jedoch trotz des negativen Ergebnisses auch für 2020 ausreichend Mittel zur Förderung sportbezogener Projekte bereit. Was den Haushaltsplan angeht, so ist der Plan für 2020 aufgrund der späten Ansetzung der Mitgliederversammlung eher eine Rückschau denn eine Vorschau. Ich hatte den Plan zwar schon im Frühjahr für die MV vorbereitet, ich habe mir jedoch erlaubt, das aktuelle Zeitgeschehen zu berücksichtigen und einige Positionen den tatsächlichen Entwicklungen anzupassen, z.B. der Ausfall des Ball des Sports, die Veranstaltung zur Vorstellung OB-Wahlkandidaten, die USt.-belastung des Sponsoring, die Corona-Auswirkungen auf das Sponsoring, der Ausfall der integrativen Sportwoche, etc.. Es macht keinen Sinn, einen Plan zu veröffentlichen, der von der Realität längst überholt ist.

Der Ball des Sports, der alljährlich gemeinsam mit der Stadt ausgerichtet wird, verursacht in diesem Jahr keine Kosten, denn der Ball fiel zu unserem großen Bedauern dem Corona-Virus zum Opfer. In diesem Punkt steht aber die Vernunft an erster Stelle. Der SSV wird gleichwohl an dieser Tradition festhalten, denn der Ball ist ein wichtiges und richtiges Datum im Konstanzer Sportjahr.

Einen herben unfreiwilligen Einschnitt in unsere Finanzen konnte ich uns nicht ersparen. Der Vorgang bedarf jedoch der besonderen Erläuterung. Bei der letzten Gemeinnützigkeitsprüfung des Finanzamts wurde u. a. unser Sponsorenvertrag mit dem LAGO geprüft. Dabei wurde moniert, dass wir uns verpflichtet haben, das LAGO-Logo auf unserer Homepage mit der des LAGO zu verlinken. Das Finanzamt sieht in der Verlinkung eine Leistung des SSV und in der Geldzuwendung des LAGO eine entsprechende Gegenleistung. Der daraus resultierende Umsatz unterliegt damit der auch für Vereine geltenden Obergrenze für umsatzsteuerfreie Leistungen von 17.500,- € (Kleinunternehmerregelung). Da wir in den Jahren 2017 und 2018 diese Obergrenze überschritten haben, waren die daraus resultierenden Beträge der Umsatzsteuer zu unterwerfen. Das Finanzamt hat daraufhin für die Jahre 2017 und 2018 eine Umsatzsteuererklärung eingefordert. Daraus ergaben sich Forderungen des Finanzamts an Umsatzsteuer in Höhe von ca. 6.000,- €, die wir im Jahr 2020 an die Finanzkasse abführen mussten.

Da das LAGO die Gelder nicht als Zahlung auf eine Rechnung mit ausgewiesener MwSt. geleistet hat, sondern netto, haben wir keine MwSt. erhalten, mussten sie aber gleichwohl aus dem Nettobetrag an das Finanzamt abführen.

Alle Gespräche und Apelle konnten das Finanzamt nicht umstimmen. Eine rückwirkende Heilung des Problems wurde ebenso verworfen wie der von mir als "Notausgang" vorgeschlagene Weg über den pauschalierten Vorsteuerabzug, der uns ca. die Hälfte der Zahlung erspart hätte.

Die Obergrenze von 17.500,- € ist zwischenzeitlich gefallen. Seit 2020 gilt die neue Obergrenze von 22.000,- €. Da die Leistungen des LAGO in 2019 "nur" 14.735,- € betragen, können wir diese 2020 ohnehin ungeachtet der Höhe der Zuwendungen ohne Umsatzsteuer abwickeln.

Dass der Haushaltsplan 2020 unterm Strich mit einem positiven Ergebnis von knapp 4.000,- € abschließt, ist wiederum den Sponsorengeldern zu danken. Es ist aber auch der Tatsache geschuldet, dass sich Corona hier ausnahmsweise auch zu unseren Gunsten ausgewirkt hat, wohlbemerkt nur finanziell. Bislang sind z.B. von uns geförderten Veranstaltungen ausgefallen bzw. werden ausfallen. Das spart uns Kosten. Darüber hinaus konnten eingeplante Fördergelder vorerst einbehalten werden, da auch Förderprojekte nicht weitergeführt werden konnten. Wir hoffen sehr, dass wir im nächsten Jahr die Fördergelder wieder ausgeben können.

Der Verlust der Gelder für die Zahlungen an das Finanzamt schmerzt uns natürlich sehr, aber es lähmt uns nicht. Dass wir diese Belastung dank unserer vorhandenen Mittel wegstecken können, kann nicht darüber hinwegtäuschen, dass wir schlicht ca. 6.000,- € unnütz an den Fiskus verlieren, Gelder, die schließlich gemeinnützigen Zwecken zugeflossen wären. In den 21 Jahren als Schatzmeister des SSV konnte ich eines immer feststellen: Der Staat ist der größte Hemmschuh der Vereine. Er duldet lieber millionenschwere "Cum Ex"-Geschäfte und andere Steuergeschenke, als dass er kleinen Vereinen die Umsatzsteuer erlässt.

Nach 21 Jahren als Schatzmeister des SSV verabschiede ich mich und mache Platz für eine jüngere Kraft in diesem Amt. Meinem Nachfolger oder meiner Nachfolgerin und dem gesamten Vorstand wünsche ich weiterhin eine erfolgreiche Arbeit und bedanke mich für die gute Zusammenarbeit.

Manfred Braun
Schatzmeister